

# Inhalt

<b>Auf einen Blick</b>	<b>2</b>
<b>Abkürzungsverzeichnis</b>	<b>4</b>
<b>1 Einleitung</b>	<b>5</b>
1.1 Forschungsfrage	8
1.2 Transformationsphasen des deutschen Rechtsradikalismus	9
1.3 Methodisches Vorgehen	12
1.4 Hürden im Forschungsprozess und Quellenlage	15
<b>2 Bemerkungen zur Person</b>	<b>19</b>
<b>3 Politische Anfänge in den 1960er Jahren</b>	<b>21</b>
3.1 Deutscher Monarchistischer Bund und <i>Missus</i>	21
3.2 Politische Weltanschauung	25
3.3 Politische Agitation in Göttingen: ODS-Netzwerk und Universität	32
<b>4 Politische Hochphase in den 1970er Jahren</b>	<b>45</b>
4.1 „Deutsche Frage“ als Katalysator: Aktion Widerstand	45
4.2 „Nationale Jugend- und Bildungsarbeit“: Kaderschmieden	48
4.2.1 Göttinger Runde	50
4.2.2 Arbeitskreis Schülerfragen (AKS)	56
4.2.3 Unabhängiger Schüler-Bund (USB)	58
4.2.4 Studentenbund Schlesien (SBS)	63
4.3 Bundesweite Vernetzung im rechtsradikalen Spektrum	66
4.4 Außerhalb der Universität: Fiedler als Publizist	67
4.5 Konfrontationen in Göttingen und die Gewaltfrage	75

<b>5 NPD und „Anti-Antifa“ seit den 1980ern</b>	<b>91</b>
5.1 Alles für die „Nation“	91
5.2 Im Fokus staatlicher Beobachtung	95
5.3 NPD-Multifunktionsär	97
5.4 Vernetzung mit der Nouvelle Droite und der Gesellschaft für freie Publizistik (GfP)	99
5.5 Kampf um Göttingen und Anti-Antifa-Arbeit	102
5.6 Umbrüche im Zuge der deutschen Vereinigung	108
5.7 Der lange Weg nach Osten führt über Adelebsen	115
<b>6 Fazit und Ausblick</b>	<b>121</b>
6.1 Anspruch	121
6.2 Ergebnisse: Handlungsstrategien und Erfolgsfaktoren	121
6.3 Ausblick und weitere Forschungen	127
<b>Anhang</b>	<b>131</b>
Archivalische Quellen	131
Siglen-Verzeichnis	131
Literaturverzeichnis	132
Verzeichnis der Abbildungen	142
<b>Autorin und Autoren</b>	<b>143</b>